



Mitteilungsblatt der Gemeinde Neuhaus a. Inn

Neuhaus a. Inn, im Juli 2008

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Neuhaus a. Inn!

Erstmals in diesem Jahr wende ich mich an Sie in Form eines Mitteilungsblattes, um Sie über die aktuelle Gemeindepolitik zu informieren. Nach einem naturgemäß etwas hektischen Wahlkampf und den anschließenden Kommunalwahlen tut ein wenig Abstand sehr gut, um die Gemüter wieder zu beruhigen und zur anstehenden Politik zurückzukehren.

Dennoch danke ich Ihnen für das große Vertrauen zu meiner Wiederwahl als Bürgermeister und Ihre Unterstützung bei der Wahl zum Kreisrat in den Kreistag des Landkreises Passau. Ich versichere Ihnen, mich bestmöglichst für unsere Gemeinde und deren Bürger einzubringen.

An dieser Stelle ist es mir auch ein Bedürfnis, allen bisherigen Gemeinderäten, die sich nicht mehr zur Wahl gestellt haben, nochmals sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit zu danken und ihnen für die Zukunft alles Gute zu wünschen. Namentlich danke ich besonders meinen beiden bisherigen Bürgermeisterstellvertretern Frau Anni Hameldinger und Herrn Hermann Dietl.

Am 2. März 2008 haben Sie den neuen Gemeinderat für die nächsten sechs Jahre gewählt.

Dessen Mitglieder sind, in alphabetischer Reihenfolge:

Stephan **Dorn**, Stefan **Elender**, Max **Fleischmann**, Christian **Lehner**, Andreas **Lindinger**; Maria **Marek**, Josef **Mayerhofer**, Karl-Heinz **Peschl**, Andreas **Pilstl**, Uwe **Pischl**, Carola **Resch**, Sabine **Thurner**, Erwin **Wagmann**, Cornelia **Wasner-Sommer**, Hans **Weidmann** und Angelika **Zauner**

In der ersten Sitzung der neuen Legislaturperiode wurden Herr Stephan Dorn zum 2. Bürgermeister und Frau Maria Marek zur 3. Bürgermeisterin durch den Gemeinderat gewählt.

Ferner wurden die Ausschüsse gebildet und Mitglieder als Vertreter in die Zweckverbände und Arbeitsgruppen entsandt.

Ich wünsche mir auch weiterhin eine gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Nun zur Sachpolitik:

Die Haushaltsberatungen und das Aufstellen des Haushalts für das Jahr 2008 wurden vom vorhergehenden Gemeinderat noch getätigt. Der neue Gemeinderat hat in schon drei Sitzungen mit der Umsetzung unserer Vorhaben begonnen.

Das laufende Dorferneuerungsverfahren in **Vornbach** wird heuer durch eine große Maßnahme weitergeführt. Die Abt-Rumpler-Straße wird in einem weiteren Bauabschnitt von der Schreinerei Wagner bis zum Mühlenweg neu ausgebaut. Auch ein Gehweg und eine neue Straßenbeleuchtung wird errichtet sowie der Kanal durch einen größeren ersetzt. Gleichzeitig wird der Riedlbach einen neuen Hochwasserabfluss bekommen. Die Gesamtkosten für diesen Bereich belaufen sich auf ca. 700.000 Euro. Davon erhalten wir vom Amt für Ländliche Entwicklung ca. 230.000 Euro.

Ferner wurden die Möglichkeiten zur Verbesserung der Frischwasserzufuhr für den Badeteich überprüft. Eventuell können zwei Quellen an einem Neubau gegenüber des Badeteiches genutzt werden. Diese Lösung wäre kostengünstig und einfach umzusetzen.

Auch in **Neuhaus a. Inn** soll sich heuer und in den nächsten Jahren einiges tun. Unser Leichenhaus bekommt ein neues Dach und die Fassade sowie der Eingangsbereich werden saniert.

Aufwendiger in der Umsetzung gestaltet sich der Beschluss des Gemeinderates auch in Neuhaus städtebauliche Maßnahmen zu ergreifen, um das Erscheinungsbild und die Attraktivität des Ortes zu verbessern. Vertreter der Regierung von Niederbayern haben grundsätzlich eine Aufnahme in das Programm zur Städtebauförderung in Aussicht gestellt.

Die Kernpunkte wurden vom Kulturausschuss des Gemeinderates erarbeitet und durch den Gemeinderat bestätigt. Es sind dies:

- Gestaltung eines Ortsmittelpunktes
- Neugestaltung des Bereiches von „Unter-Neuhaus“ (an der Innlande und entlang der Schärtinger Straße)
- Sanierung des Rathauses und Neugestaltung des Rathausplatzes
- Nachträgliche Verbesserung der IST-Situation nach der Hochwassersanierung
- Verschönerung der Ortseingänge
- Renaturierung des Ehbachs
- Rosenprojekt „Neuhaus a. Inn – der Rosengarten ...“
- Entwicklung einer einheitlichen Beschilderung
- Schaffung einer sicheren Fußwegverbindung nach Schärting (Rundgang)
- Schaffung einer sicheren Fußwegverbindung zum Baugebiet Straßfeld

Als nächsten Schritt muss sich die Gemeinde einem Planer anvertrauen, der ein erstes Grobkonzept erstellen soll. Bestätigt die Regierung die Aufnahme in das Förderprogramm, so kann mit der Detailplanung und der schrittweisen Umsetzung der Maßnahmen begonnen werden. Die Umsetzung wird sicher einen längeren Zeitpunkt in Anspruch nehmen, deshalb ist es umso wichtiger, jetzt mit den Vorplanungen bereits zu beginnen.

In **Mittich** ist es derzeit etwas ruhiger.

Der Brunnen in **Reding** wurde saniert. Im Gewerbegebiet **Hartham** entstehen neue Hallen, dies ist sehr erfreulich. Für die Zukunft muss an die Sanierungen bzw. Neuverwendung unserer öffentlichen Gebäude gedacht werden. Ich denke hierbei vor allem an das Feuerwehrhaus, an die alte Schule und das Gemeindehaus mit früherer Raiffeisenbank am Dorfplatz.

Insgesamt plant die Gemeinde Investitionen in diesem Jahr von ca. 1,8 Mio. Euro ohne weitere Kreditaufnahmen.

Die weitere Umsetzung aller unserer Vorhaben wird sich auch an unseren Finanzmitteln orientieren müssen. Dabei dürfen wir in besonderem Maße das Mobilisieren von Wohnbauflächen nicht vergessen. Erste Schritte werden derzeit eingeleitet.

Sie sehen, auch der neue Gemeinderat wird viel Arbeit haben und mit Besonnenheit, aber auch Entscheidungswillen an die Dinge herangehen.

Nun noch etwas in eigener Sache:

Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit für die herzlichen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zu meinem 50. Geburtstag sehr bedanken. Besonders danke ich für die Spenden zugunsten des Kinderheimes in Simbabwe. Die kleine „**Tarisai**“ dankt Ihnen im Namen der Kinder und der lieben Schwestern sehr herzlich und Sie können sicher sein, dass Ihre Spende in diesem unsicheren Land die beste Verwendung findet. Aufgrund Ihrer Großzügigkeit konnte ich der Mater Oberin Sr. Ortrudis vom Kloster Neuhaus für ihr Projekt in Simbabwe 7 500 Euro übergeben.



Nochmals herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Bürgermeister



Schifferer Josef

ALLGEMEINE INFORMATIONEN:

- **Sachstand „Breitbandinitiative Bayern“**

Vielen Dank für die gute Beteiligung innerhalb der Fragebogenaktion. Die Daten werden nun über das Landratsamt Passau, durch ein beauftragtes Büro, ausgewertet und eine Bedarfsanalyse erstellt. Diese Analyse soll Grundlage für Umsetzungsmaßnahmen zur Verbesserung der Breitbandversorgung sein. Ich bitte vor allem die Firmen und gewerblichen Nutzer weiter „am Ball“ zu bleiben und mit uns auch in Zukunft zusammen zu arbeiten. Ansprechpartner ist unser Breitbandpate Herr Werner Weilhart, Tel. 08503/9111-15, eMail weilhart@neuhaus-inn.de .

- **Lärmschutz an der Bahntrasse Schärding –Wernstein**

Der erste größere Teilabschnitt der Lärmschutzwand ist bereits fertiggestellt. Ein zweiter Teil, im nördlichen Bereich, kann aus technischen Gründen (Streckensperrung) erst im Frühjahr 2009 verwirklicht werden. Bereits jetzt kann man feststellen, dass die errichtete Lärmschutzwand Wirkung zeigt. Wenn die Züge wieder in den noch nicht geschützten Bereich einfahren, so ist eine wesentliche Erhöhung des Lärms wahrzunehmen. Mit der Vollendung im Frühjahr kann von einer Minderung der Gesamtlärmbelastung ausgegangen werden.

Kindergarten und Kindergartenbus

Im Rahmen des diesjährigen Kindergartenfestes, es steht unter dem Motto „Piratenfest“, wird auch die kirchliche Weihe und offizielle Übergabe des neuen Kindergartenbusses erfolgen.

Die Weihe wird um 15:00 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Kindergarten von BGR Pfarrer Dr. Hans Würdinger vorgenommen. Anschließend wird der Kindergartenbus (das „Kindermobil“) von Bürgermeister Josef Schifferer offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Das Kindergartenfest findet statt:

Freitag, 11. Juli 2008
ab 15:00 Uhr
im Kindergarten
in Neuhaus a. Inn

Sie alle, besondere die Spender, sind bei der Weihe und Übergabe des neuen „Kindermobils“ gerne gesehen.

Auf Grund einer Aktion von „Neuhaus bewegt sich ...!“ haben zahlreiche Firmen, aber auch viele Privatpersonen, für die Anschaffung des neuen Busses für die Kindergartenkinder gespendet. Die einzelnen Spenden waren in einer Größenordnung von 20 bis zu mehreren Tausend Euro. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die einzelnen Beträge hier nicht öffentlich auflisten. Dennoch ist es uns ein Bedürfnis alle Spender namentlich bekannt zu geben. Jeder einzelne Euro hat dazu beigetragen, dass der Bus von der Gemeinde gekauft werden konnte und wir danken nochmals allen Spendern herzlichst. Das neue Kindermobil konnte zur Gänze (32.200 Euro) aus den Spenden und dem Verkaufserlös des alten Kindergartenbusses angeschafft werden.

Folgende Firmen und Privatleute haben für den Kindergartenbus gespendet:

Adveniat Verein Mittich, Fa. **AGROTEL** GmbH; Altbürgermeister **Lachhammer** Stefan, Fa. Uhren + Optik **Barth**, **Baumgartner** Christian - Fahrschule, **Bernreiter** Manfred, **Birndorfer** Andreas – LVM-Versicherung, **Blöchl** Anton – Textilgroßhandel, Blumen **Peschl**, **Bouda** Design, Dres. med. dent. **Büscher** Eva und Henning, **CSU** Neuhaus a. Inn, **Denk** Hans, **Deutelmoser** Franz, Dipl. Ing. **Dietl** Hermann, Dipl. Ing. **Lachhammer** Johann, **Dorn** Stephan, Dr. **Weigl** Ronald, Dr. **Sommer** Josef, **Eder** Hans – Rechtsanwalt, Elektrotechnik **Paintner**, Familie **Elender** – Reding, **Ernst** Andreas – Neuhaus a. Inn, Farben & Bastelbedarf **Heudecker**, Familie **Fischer** – Sieghartsmühle, Elektro **Fischer**, **Fischer** Georg - Reding, Fa. Fleisch **Fischer**, **Frankenberger** Helmut – Schreinerei, Dres. med. **Gemeinhardt** Sibylle und Martin, Familie **Gerauer** – Reding, Familie **Gerauer** – Hartham, Familie **Grill** – Afham, Familie **Grömer** – Reding, **Hameldinger** – Obstbau, Fa. **Haslauer** Bekleidungs GmbH, Elektro **Hasmeier** Günther, Familie **Häuslein** – Afham, **Heinzl** Christiane – Neuhaus a. Inn, **Hendlmeier** Ernst - Vornbach; Familie **Herzig** Alexander - Vornbach, **Hofbauer** Regina – Vornbach, **Forellenstube** Reding, Familie **Holzer** – Neuhaus a. Inn, Familie **Huber** – Vornbach, Zimmerei **Huber** Josef, nahkauf **Hufnagl**, Fa. **imsotec** AG – Mittich, **Inntal-Gärtnerei** Peschl, Klinik **Alpenhof** Verwaltungs GmbH, Familie **Lachhammer** – Niederschärding, Fa. Heizungsbau **Lindinger**, Familie **Mayerhofer** – Mittich, Bauunternehmen **Mayerhofer** Josef, Spar-Markt **Mörtlbauer**, Fa. Mietpark **Grömer**, Familie **Gabriel** – Mittich, Dres. med. dent. **Näbe & Oertel**, Familie **Nagel** – Vornbach, **Neuhauser Stüberl**, Physiotherapie **Neumüller** Martina, **Obermeier** Klaus – Neuhaus a. Inn, **Oberpeilsteiner** Johann – Vornbach, Familie **Parzer** – Vornbach, **Pfarrei Vornbach**, Schreinerei **Pilstl** Andreas, **Prinstinger** Renate – Neuhaus a. Inn, **Raiffeisenbank Unteres Inntal eG**, Gasthaus **Resch**, Allianz – **Rettenberger** Robert, Familie **Saiko** – Neuhaus a. Inn, Familien **Sambis** und **Scharnböck** – Neuhaus a. Inn, SC Neuhaus/Inn – **Stockschützen**, Schuh **Schifferer**, Familie **Schwarz** – Neuhaus a. Inn, Familie **Seitz**, Vornbach, Elektrohandel **Seitz** Josef, Gasthaus **Simmelbauer**, **Sparkasse Passau**, Sport **Liebl** Bernd, Krankengymnastik **Stammler** Josef, Familien **Stöckl** – Vornbach, Familie **Strauß** – Neuhaus a. Inn, Familie **Teml** – Vornbach, Schreinerei **Wagner** Andreas, Weiser Elektro – **Buchinger** Walter, Architekt **Wenzl** Erwin, **Werner** – der Sonderposten Markt, Familie **Winkler** – Rothof, **Wohnstift Innblick**, Familie **Zauner** – Neuhaus a. Inn, Fa. cutwerk – **Ziegler** Jürgen, **Andi & Friends**, **Fisher Gitty**, **Schwaiger Buam**, **Angelus Bläser**, **Ashaki Elmas**.